

## Den Marathon durchhalten

Die aktuelle Pandemie zehrt an unseren Kräften. Unablässig hören wir Berichte zu Inzidenzen, Erkrankungen, Mutationen und Impfungen.

Forschung bildet die Grundlage, um das Virus, dessen Ausbreitung und Wirkungsweise immer besser verstehen und die Pandemie erfolgreich meistern zu können. Dabei zeigt sich: Experte ist nicht gleich Experte. Dass sie sich in ihren Einschätzungen und Prognosen uneins sind, ist nicht erst so, seit Corona unser Leben dominiert. In der aktuellen Pandemie zeigt sich aber mit aller Deutlichkeit, dass Studien, Analysen und Berechnungen nie absolute Ergebnisse liefern. Experten kommen zu unterschiedlichen Schlussfolgerungen. Einigkeit herrscht wohl bei den Massnahmen der Hygiene und des Abstandhaltens.

Was wir aber wenig hören, sind Empfehlungen, wie wir den Alltag besser meistern können. Wer bietet konkrete Hilfestellung? Wer gibt Ratschlag für die tägliche Gesunderhaltung? Die Erfahrung und Expertise der Apotheken und Drogerien, der Ärzte und Therapeutinnen im Bereich der Prävention und Stärkung wird verschmäht und – wenn überhaupt – nur am Rande erwähnt.

Es sind aber diese Fachpersonen, die hier umfassend Unterstützung leisten. Wir haben den Marathon nun schon ein Jahr durchgehalten. Unser Dank gilt daher all jenen, die uns zuhören, auf uns eingehen, uns kompetent beraten, betreuen, behandeln, therapieren, begleiten. Dank ihrer Unterstützung halten wir durch. In der Bewältigung der Pandemie ist die Vorsorge und die Förderung der individuellen Gesundheitskompetenz eine unerlässliche Massnahme.

**Isabelle Zimmermann**  
**Geschäftsführerin SVKH**